

Junge Talente in den Naturwissenschaften fahren im Dezember zur 6. Internationalen JuniorScienceOlympiade nach Baku

In einem spannenden Kopf- an Kopfrennen wurden im Oktober bei einem Auswahlseminar an der Jacobs University Bremen die bundesweit sechs hellsten Köpfe in den Naturwissenschaften für das deutsche IJSO-Nationalteam ausgewählt. Jetzt ist es soweit: nach einem Trainingsseminar am IPN in Kiel fährt die Schülerdelegation zur 6. Internationalen JuniorScienceOlympiade am 1. Dezember nach Baku in Aserbaidschan.

Dort werden sich Anne Saueremann, Bilgin Osmanodja, Joris Dolderer, Max Phillip Langhof, Philipp Risius und Maximilian Wende – alle nicht älter als 15 Jahre - mit Jugendlichen aus etwa 45 Nationen messen und um olympisches Gold kämpfen. Dafür müssen sie knifflige Fragen aus den Naturwissenschaften lösen und experimentelles Geschick beweisen. Neben den Wettbewerbsklausuren stehen auch noch umfangreiche Besichtigungen und das Kennenlernen von Land und Leuten auf dem Programm, das vom Gastgeberland Aserbaidschan organisiert wird. Am 11. Dezember findet zum Abschluss die festliche Preisverleihung statt und die Medaillen werden überreicht.

Das IJSO-Nationalteam 2009

1 Bilgin	Osmanodja	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	Dresden	Sachsen
2 Joris	Dolderer	Weinberg-Gymnasium	Kleinmachnow	Brandenburg
3 Max Phillip	Langhof	Werner-von-Siemens-Gymnasium	Magdeburg	Sachsen-Anhalt
4 Anne	Saueremann	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	Dresden	Sachsen
5 Maximilian	Wende	Johannes-Kepler-Gymnasium	Chemnitz	Sachsen
6 Philipp	Risius	Liebigschule Gymnasium	Gießen	Hessen